Sitzung des Rates der Stadt Herne am 01.07.2025

Antrag der Piratenpartei zur Ergänzung des §8 Absatz 3 der Hauptsatzung der Stadt Herne

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Herne ergänzt den § 8 (3) der Hauptsatzung der Stadt Herne wie folgt:

Er / Sie bietet mindestens eine Sprechstunde pro Jahr für Bürgerinnen und Bürger in Herne und Wanne-Eickel an.

Die Änderung soll ab der nächsten Wahlperiode gelten.

Begründung:

Der oder die Bürgerbeauftragte hat eine wichtige Position in unserer Stadt, durch die Vermittlerfunktion zwischen Bürgerinnen und Bürger und Verwaltung ist er oder sie oft der/die erste Ansprechpartner/in, wenn es um Anliegen oder Probleme geht. Dabei ist es wichtig niederschwellige Angebote zu machen, damit die Bürgerinnen und Bürger ihre Anliegen auch direkt und unkompliziert vortragen können.

So haben sich Sprechstunden in der Vergangenheit bewährt, denn nicht jede Bürgerin oder Bürger hat die Möglichkeit seine Anliegen digital vorzutragen. In der aktuellen Wahlperiode stellen wir ein dramatisches Ungleichgewicht bei den angebotenen Sprechstunden fest. In den Jahren 2023, 2022, und 2021 fanden insgesamt fünf Sprechstunden in Herne aber keine in Wanne-Eickel statt. Die letzte Sprechstunde in Wanne-Eickel wurde im Jahr 2020 angeboten (mit Stand 23.05. lag der Bericht des Bürgerbeauftragten für 2024 noch nicht vor).

Durch die Änderung bzw. Ergänzung in der Hauptsatzung sorgt der Rat dafür, dass ab der nächsten Wahlperiode kein Ungleichgewicht bei den angebotenen Sprechstunden mehr entstehen kann.